

Le Phare

Multifunktionskomplex mit einer Kapazität für 6.000 Zuschauer. Zuschauer.

KUNDE

Chambéry Métropole

TEAM

Patriarche Gruppe:

Patriarche (Architektur, Innenarchitektur,
Umweltqualität von Gebäuden (QEB), BIM)
Patriarche Ingénierie (Gewerke, Ökonomie)
Patriarche Creative (Beschilderung)

Partner:

Arcora, GECC-AICC, Plantier, Rioualec, Echologos,
Les Eclaireurs

KEYPOINTS

Entwicklungsfähigkeit und Modularität
Flüssige Wegeführung.
Verwaltung der Besucherströme.
Beständige Materialien.

UMWELTLEISTUNG

Natürliche Lüftung durch die Glasfassade.
Solarwärme.
Photovoltaik-Kollektoren.
Geothermie mit Grundwasser (Wasser mit 8 °C):
Free Cooling

Der im Januar 2009 eingeweihte Multifunktionskomplex besteht aus einer Sport-, Kultur- und Veranstaltungshalle für 6.000 Besucher sowie einer Nebenhalle mit 500 Plätzen.

Das Gebäude ist ein Komplex von Funktionselementen mit einem spezifischen Design, die auf einer runden Plattform integriert sind. Mit seinem markanten architektonischen Handschrift – ein gläserner Ring, der einen elliptische Rumpf umschließt, prägt Le Phare grafisch die Landschaft. Das Objekt, bei dem es sich um eine große geometrische Konstruktion handelt, wird zu einem zentralen Knotenpunkt, zu einem Aufhänger für die Neugestaltung eines uneinheitlichen Stadtgefüges.

Abgesehen von den städtebaulichen Überlegungen ist das Projekt ein effizientes Instrument, das sich für ein vielfältiges Programm eignet. Der Komplex, der mit dem Gedanken entworfen wurde, dass die Technik in den Hintergrund treten und der Form und Transparenz dienen sollte, ist sowohl von innen als auch von außen ein Erlebnis.



Gebäudetyp
**Sport-Kultur, Infrastruktureinrichtung,
Grafik**

Fläche
20.440 m² effektive Nutzfläche

Baukosten
35,3 Mio. €

Standort
Chambéry, Frankreich

Status
Übergabe 2008

Vergabeweise
Öffentlicher Auftraggeber



Gebäudetyp
**Sport-Kultur, Infrastruktureinrichtung,
Grafik**

Fläche
20.440 m² effektive Nutzfläche

Baukosten
35,3 Mio. €

Standort
Chambéry, Frankreich

Status
Übergabe 2008

Vergabeweise
Öffentlicher Auftraggeber